

UMWELTBÜRGERMEISTERIN FELICITAS KUBALA



„Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht – an diesem Leitsatz orientieren sich in Mannheim zahlreiche Unternehmen, Organisationen und Initiativen. Sie alle sind aufgerufen, sich mit ihren dauerhaft angelegten Aktivitäten zur

Abfallvermeidung am Umweltpreis 2017 zu beteiligen. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen, die zeigen, dass es möglich ist, die Produktion und den Konsum von Gütern zu entkoppeln von Ressourcenverbrauch und Abfallaufkommen. Denn beim Abfall gilt: weniger ist mehr.“

KONTAKT UMWELTPREIS 2017

Bewerbungen per E-Mail an:
umweltpreis@mannheim.de
(Anhänge max. 10 MB)

oder schriftlich:

Abfallwirtschaft Mannheim
Käfertaler Straße 248
68167 Mannheim

ABFALLWIRTSCHAFTMANNHEIM²

Rückfragen beantwortet Ihnen gerne

Dorothea Baur
Abfallwirtschaft Mannheim
Dorothea.Baur@mannheim.de
Tel. 0621/293-8390

Impressum:
Stadt Mannheim

MANNHEIM AUF
KLIMAKURS



Einfälle statt Abfälle

Umweltpreis der Stadt Mannheim

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

UMWELTPREIS 2017

Umweltschutz hat viele Aspekte, deshalb stellte der Umweltpreis der Stadt Mannheim in den vergangenen Jahren vom zukunftsfähigen Bauen über nachhaltiges Wirtschaften bis zur Regenwassernutzung und zum Natur- und Artenschutz jeweils einen anderen Bereich in den Mittelpunkt. Mit dem Schwerpunkt Abfall fügt nun der diesjährige Ausrichter, die Abfallwirtschaft Mannheim, diesem Themenspektrum einen weiteren wichtigen Baustein hinzu.

EINFÄLLE STATT ABFÄLLE...

...lautet das Motto des Wettbewerbs 2017. Gesucht werden vorbildliche Projekte, die dazu beitragen, das Abfallaufkommen in Mannheim deutlich zu verringern.

Dazu zählen auch Aktivitäten, die einen nachhaltigen Konsum fördern und das Bewusstsein für die Bedeutung der Abfallvermeidung stärken.

Preiswürdig sind beispielsweise Produkte oder Produktionsverfahren, die es ermöglichen, Abfälle zu reduzieren oder vermeintliche Abfälle in den Kreislauf zurückzuführen. Reparatur- oder Upcycling-Projekte kommen für eine Bewerbung ebenso in Frage wie Aktivitäten im Second-Hand-Bereich. Projekte zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Verpackungsmüll, z. B. durch den Einsatz von Mehrweg-Systemen, sind besonders willkommen.

TEILNAHMEBERECHTIGTE

Bewerben können sich sowohl Unternehmen, Institutionen, Verbände, Vereine, Städtische Gesellschaften und Eigenbetriebe als auch informelle Gruppen und Initiativen, die in den letzten Jahren auf Dauer angelegte Abfallvermeidungsprojekte durchgeführt oder auf den Weg gebracht haben. Nicht berücksichtigt werden Beiträge aus anderen Wettbewerben, wie beispielsweise „Heldentaten für das Klima“ oder bereits mit dem Umweltpreis ausgezeichnete Projekte.

WETTBEWERBSUNTERLAGEN

Die Bewerbung erfolgt schriftlich auf dem Anmeldeformular für den Umweltpreis 2017 „Einfälle statt Abfälle“:

www.mannheim.de/umweltpreis-2017

Die Unterlagen können auch per E-Mail angefordert werden unter: umweltpreis@mannheim.de

JURY UND PREISVERLEIHUNG

Insgesamt steht ein Preisgeld in Höhe von 6.000 Euro zur Umsetzung von weiteren Umweltprojekten zur Verfügung. Über die Vergabe entscheidet eine unabhängige städtische Jury unter Leitung von Umweltbürgermeisterin Felicitas Kubala. Die Preisverleihung findet am 20. Oktober 2017 statt.

**Einsendeschluss ist der
21. Juni 2017.**

**Jetzt
bewerben!**